

wünschenswert erscheinen lassen, daß sie Argentinien und seine Verhältnisse aus eigener Anschauung kennen lernen.

#### Projektierte Bahnbauten in Rußland.

Das Kaiserliche Generalkonsulat in Warschau berichtet über folgende Eisenbahnbauten, die in seinem Amtsbezirk geplant werden:

Die schmalspurige Strecke von der Grenzstation Herby nach Czenstochau soll in eine breitspurige Bahn mit russischer Normalbreite umgewandelt und die Linie über Czenstochau bis Kielce verlängert werden. Das Projekt ist von der Regierung genehmigt worden; die neue Strecke nach Kielce soll beim Dorfe Stradom beginnen, um die Stadt Czenstochau herumzuführen, dann über Mstow, Koniecpol, Przyrow, Wloszczowa, Niesnanowice und Malogoszcz gehen; der Bau soll im Frühjahr 1909 in Angriff genommen werden.

Ferner wird der Bau einer schmalspurigen Bahn von Kalisch nach Konin geplant. Sie soll über Borkow, Tykadlow und Stawiszyn bis Zbiersk führen und sich hier teilen. Ein Strang soll über Grodziec und Rychwal nach Konin gehen, der zweite über Dzierzbín und Saaszewo nach Turek. Von Turek aus wird beabsichtigt, die Strecke später bis Kolo zu verlängern. Angeblich wollen Berliner Kapitalisten  $\frac{1}{2}$  der Kosten zur Verfügung stellen. Die Ausführung des Projekts soll noch davon abhängen, ob die Anlieger das letzte Drittel der Kosten übernehmen.

Eine Gruppe belgischer Kapitalisten beabsichtigt in Verbindung mit einigen Großgrundbesitzern eine Bahn Czenstochau—Sieradz zu bauen. Das Projekt liegt zurzeit der Regierung zur Begutachtung vor.

Ein Herr Chelmicki hatte beabsichtigt, Plozk, die einzige Gouvernementsstadt Russisch-Polens, die noch ohne Eisenbahn ist, durch eine elektrische Bahn mit der preußischen Grenze zu verbinden. Die Bahn sollte an dem Grenzort Karwie beginnen, über Okalewo und Sierpce nach Plozk führen und eine Abzweigung nach Pomiechowka oder Nasielsk erhalten. Die Genehmigung zum Bau dieser Strecke ist nicht erteilt worden. Dagegen soll die Regierung bereit sein, eine Bahn Plozk—Pomiechowka oder Plozk—Nowo-Georgiewsk zu genehmigen, falls sie russische Spurweite erhält, für Dampftrieb eingerichtet wird und noch einige andere Forderungen erfüllt.

Kleinbahnen werden projektiert: von Skierniewice nach Rawa, von Warschau nach Radom, von Rawa nach Tomaszow, von Sulejow nach Opoczno, von Radom nach Konsk, und von Konsk über Przedborz bis Nowo-Radomsk.

#### Ackerbau-, Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Valencia (Spanien).

Während der Zeit vom 1. Mai bis 31. Juli 1909 soll in Valencia in Spanien eine Ackerbau-, Gewerbe- und Industrie-Ausstellung stattfinden.

Nach einer Mitteilung des Vorsitzenden des vorbereitenden Komitees sollen in erster Linie Erzeugnisse der drei Provinzen Valencia, Castellón und Alicante vorgeführt werden; doch werden — außer Wettbewerb — auch solche ausländischen Produkte zugelassen, die dem Lande von Nutzen sein können, und das Komitee gibt der Hoffnung Ausdruck, daß Deutschland sich in einer Sonderausstellung beteiligen werde.

Das Programmheft, wonach der König von Spanien den Ehrenvorsitz übernommen hat, enthält einen summarischen

# Carl Flohr, Berlin

Personen- und Lastenaufzüge aller Art  
Paternosteraufzüge

Besteht seit 1852  
ca. 1500 Arbeiter und Beamte

Ueber 13000 Anlagen  
in alle Welt geliefert

Siehe Artikel: „Moderne Aufzüge“ in Heft 40 bis 42 1908.